

Behandlung im Sozialpädiatrischen Zentrum lebenslang? – Eine Fallvignette

Zusammenfassung

Mit einem Beispiel wird illustriert, dass es in vielen Fällen notwendig sein kann, die koordinierte interdisziplinäre medizinische Versorgung von Menschen mit schweren und komplexen Behinderungen auch im Erwachsenenalter fortzusetzen. Das vertragsärztliche Versorgungssystem ist

für diese Anforderungen nicht geeignet. Deshalb sind in Analogie zu den Sozialpädiatrischen Zentren Medizinische Zentren für Erwachsene mit geistiger und mehrfacher Behinderung zu etablieren. Hierfür muss die Legislative die gesetzlichen Voraussetzungen im SGB V schaffen.

Lifelong treatment in a Social Pediatric Centre? – A case study

Summary

This case study illustrates that in many cases interdisciplinary medical care for person with severe and complex disabilities needs to continue into adulthood. The contracted doctors care system ('vertragsärztliches Versorgungssystem') is not suitable for this requirement. Therefore medical centres for adults with mental and multiple disability like Social Paediatric Centres have to be established. For this purpose the legislative authority has to establish the legal framework in the German Social Security Code V ('SGB V').

Schlüsselwörter

Fallvignette, Sozialpädiatrisches Zentrum

Key words

case study, Social Pediatric Centre

Korrespondenzadresse:

Dr. med. Christoph Kretzschmar
Sprecher der Bundesarbeitsgemeinschaft Sozialpädiatrischer Zentren (BAG-SPZ)
in der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (DGSPJ)
Chefarzt Sozialpädiatrisches Zentrum Dresden
am Städtischen Krankenhaus Dresden-Neustadt
Industriestraße 40
01129 Dresden

Grund der intrauterinen Mangelentwicklung des Gehirns und der Unreife der Lunge kann sich P. von Anfang an nur sehr langsam entwickeln. Eine therapieschwierige Epilepsie, eine spastische Bewegungsstörung, eine schwere geistige Entwicklungsstörung sowie rezidivierende Bronchopneumonien bedürfen einer multiprofessionellen und interdisziplinären Behandlung, die in Zusammenarbeit von hausärztlichem Kinderarzt und den verschiedenen Fachmitarbeitern im Sozialpädiatrischen Zentrum gewährleistet bzw. koordiniert wird. Insbesondere die Vernetzung von ärztlicher, medizinisch-therapeutischer und orthopädischer